

Porträts und Biografien von Frauen im antifaschistischen Widerstand Ausstellung im Kreishaus Bad Kreuznach 27. Oktober bis 23. November 2015 11/3/11/14/14/14/14

Frauen im antifaschistischen Widerstand

lm Mai 2015 wurde in ganz Europa die Befreiung vom deutschen Faschismus gefeiert. In vielen europäischen Ländern wurde und wird der Menschen gedacht, die für diese Befreiung kämpften.

Auch in Bad Kreuznach kamen die Faschisten nicht widerstandslos in ihre Funktionen und Ämter. Viele Menschen haben sich ihnen in den Weg gestellt. Es gab starke Demonstrationen und Aktionen vor und auch noch nach dem Januar 1933. Während der gesamten 12 Jahre, bis zum Mai 1945 gab es sowohl in Deutschland wie auch in den besetzten Ländern Widerstand in den unterschiedlichsten Formen und mit allen erdenklichen Mitteln. Eine tragende Rolle in diesem antifaschistischen Widerstandskampf spielten Frauen.

Das Projekt "Trotz alledem! - Ein Porträt des antifaschistischen Widerstandes 1933 – 1945" zeigt 23 Porträts und Biografien von Frauen aus Rheinhessen und dem Rhein-Main-Gebiet. Vorgestellt werden auch vier Frauen aus Bad Kreuznach, die sich auf verschiedene Weise dem Faschismus entgegenstellten. Es handelt sich um die Arbeiterin Toni Frommke, die Schulrektorin Lina Hilger, die Angestellte Hildegard Schäfer und um Juliana Salzmann, die nach ihrer Flucht nach Paris den dortigen Widerstand unterstützte.

Der Mainzer Künstler Thilo Weckmüller hat die Porträts in Linoldruck mit verlorener Form hergestellt. In biografischen Skizzen werden die Frauen und ihre Rolle im Kampf gegen den Faschismus vorgestellt.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 27. Oktober um 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) in der Kreisverwaltung Bad Kreuznach, Salinenstraße 47, großer Sitzungssaal 1. OG statt.

Programm:

Eröffnung..... Rita Schmitt, DGB-Frauen Bad Kreuznach

kita Schmin, DGB-fraueri bad Kreuzhach Gerlinde Huppert-Pilarski, Kreisbeigeordnete des Landkreises Bad Kreuznach Klothilde Hinz, Sprecherin der VVN-BdA, Kreisverband Bad Kreuznach

Mathias Meyers, "Trotz alledem!" Die Rolle der Frauen im Widerstand

Lesung aus Briefen von Lina Hilge Juliette Aren

(Schülerin des Lina Hilger Gymnasiums)

Tochter von Toni Frommke

Jazzband des Lina Hilger Gymnasiums Moritz Dindorf, Piano / Verena Gotthardt, Saxophor

Es laden ein:

Widerstand einer Arbeiterin...

DGB-Frauen Bad Kreuznach









VVN-BdA Kreisverband Bad Kreuznac

Veranstaltung im Begleitprogramm:

Filmvorführung "Die Frauen von Ravensbrück", BRD, 2005 Donnerstag, 12. November 2015, Beginn 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr) Großer Sitzungssaal der Kreisverwaltung, 1. OG. Der Zugang zu den Ausstellungsräumen erfolgt an diesem Tag über den Seitenaufgang Salinenstraße.

Der Dokumentarfilm von Loretta Walz zeigt Interviews mit Überlebenden des Frauenkonzentrationslagers Ravensbrück. Die Regisseurin hat 25 Jahre lang Frauen aus West- und Osteuropa sowohl nach ihren Erfahrungen im Konzentrationslager als auch nach ihrem weiteren Leben befragt. Der Film wurde 2006 mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet.

Die Filmvorführung wird begleitet von Frauen des Hunsrücker Freundinnenkreises der Ravensbrückerinnen.

Die Ausstellung ist vom 27. Oktober bis zum 23. November 2015 im großen Sitzungssaal (1. OG) der Kreisverwaltung Bad Kreuznach in sitzungsfreien Zeiten während der Öffnungszeiten zu sehen (Rückfragen wegen Sitzungsterminen unter Tel.: 0671/803-1202).

Die Öffnungszeiten der Kreisverwaltung sind: Mo. - Fr. 8 Uhr bis 12 Uhr / Mo. und Di. 14 Uhr bis 16 Uhr / Do. 14 Uhr bis 18 Uhr. Ein barrierefreier Zugang ist gewährleistet.

Für Schulklassen besteht die Möglichkeit Führungen zu verabreden.

Diese sind vormittags möglich am Mittwoch, 11.11., Montag, 16.11. und Freitag, 20.11.2015. Bei Interesse bitte an Mathias Meyers - mmmz@gmx.de - wenden.